

Die große Stille im Norden

Wer den Anfang des Jahres nutzen möchte, um ein wenig zur Ruhe zu kommen, sollte sich im **niedersächsischen Ammerland** einquartieren. In der Region um den Kurort Bad Zwischenahn ist man der Natur ganz nahe



Im Wellnessdorf kann man bei Ölmassagen, Aromabädern oder Körperpeelings perfekt entspannen



Im Bad Zwischenahner Resort „Baumgeflüster“ kann man in exklusiven Baumhäusern aus Holz übernachten – mit unverbautem Blick in die grandiose Natur



Das Zwischenahner Meer ist ein Eldorado für Naturliebhaber. Viele Wege führen um den See. Auch eine Dampferfahrt ist lohnenswert

Moor, Heide, Wald und Wiesen sowie weite Parkanlagen mit mächtigen Bäumen und alten Bauernhäusern: Wer in die Natur eintauchen möchte, Ruhe und Abgeschiedenheit sucht, ist im winterlichen Ammerland richtig.

Die Region liegt zwischen Oldenburg und Leer, im Nordwesten Niedersachsens. Herzstück ist der Kurort Bad Zwischenahn am Ufer des Zwischenahner Meers. Im Sommer zieht der Binnensee,

mit 5,5 Quadratkilometern der drittgrößte Niedersachsens, Wassersportler an; im Winter locken 380 Kilometer Rad- und Wanderwege an die frische Luft.

Wasser und Moor

Auch eine Rundtour auf dem See mit Ausflugsdampfern der Weissen Flotte, bei der man die landschaftliche Vielfalt der Region erleben kann, sollte nicht versäumt werden. In der kalten Jahres-

zeit lässt sich die Dampferfahrt mittags mit einem traditionellen norddeutschen Grünkohlessen an Bord kombinieren (mit Buffet 29,50 Euro p. P.).

Von der Anlegestelle ist es nur ein Katzensprung ins Freilichtmuseum, in dem es u. a. eine historische Mühle und ein Bauernhaus zu besichtigen gibt (Eintritt 3,50 Euro). Samstags kann man von dort zu einem geführten Spaziergang durch den Ort bis zur St.-Johannes-Kirche aufbrechen (4 Euro).

FOTOS: Bad Zwischenahn Touristik (2), Baumgeflüster (2)

Mit einem Moorbad kann man sich wieder aufwärmen

Spannend ist ein Abstecher ins etwa 12 Kilometer entfernte Kayhauser Moor. Dort erzählt ein Rundweg vom Moorabbau und dem harten Leben der Moorbauern, die den Torf einst zum Heizen nutzten. An der „Bodenstation Moor“ taucht man an einer frisch abgestochenen Moorwand in die rund 7000 Jahre dauernde Entwicklung der Moore ein.

Heute wird das dort abgebaute Moor in den Rehazentren eingesetzt. Wer selbst eine Anwendung erleben möchte, der bucht im Bad Zwischenahner Wellnesszentrum ein Moorbad oder eine Moorstempelmassage (69 Euro). Auch der Sprung ins 34 Grad warme Wasser im Soleaußenbecken und die Saunalandschaft mit Blick über das Zwischenahner Meer sind gerade im Winter besondere Erlebnisse.

Essen und wohnen

Zu den kulinarischen Besonderheiten der Region zählen frisch geräucherter Aal, Ammerländer Schinken und geräucherter Mettwurst. Diese kann man in vielen Restaurants genießen, etwa im Bad Zwischenahner Traditionslokal Spieker, einem urigen Bauernhaus. Dort werden die Aalspezialitäten von Kellnern in Tracht serviert, die gleichzeitig erklären, dass zum Aal traditionell der Löffeltrunk gehört – ein Schnaps, der aus einem Zinnlöffel getrunken wird (1,70 Euro). Den passenden Trinkspruch auf Plattdeutsch gibt es gratis dazu. Wer die Spezialitäten mit nach Hause nehmen oder einfach bummeln möchte, findet auf der Flaniermeile Peterstraße inhabergeführte Geschäfte und Boutiquen.

Vom exklusiven Hotel über die gemütliche Privatpension bis hin zum Urlaub auf dem Bauern-



In der Gemeinde Edewecht kann die St.-Nikolai-Kirche mit ihren wertvollen Altararbeiten besichtigt werden

Im Herzen des Kurortes liegt das Freilichtmuseum mit insgesamt 17 Häusern und Nebengebäuden



KLIMA & REISEZEIT												
Höchsttemperatur	3°C	3°C	7°C	11°C	16°C	19°C	20°C	20°C	18°C	13°C	8°C	4°C
Tiefsttemperatur	-1°C	-1°C	1°C	4°C	8°C	12°C	14°C	13°C	11°C	7°C	3°C	1°C
Sonnenstunden/Tag	1	2	4	6	7	7	6	6	5	3	2	1
Regentage	19	17	13	15	13	15	17	17	16	18	19	20
	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ



Das Traditionslokal Spieker befindet sich im historischen Bauernhaus



Das Ammerland ist für seine weitläufige Moorlandschaft berühmt



Die Ausflugsdampfer der Weissen Flotte laden zu Rundfahrten auf dem Zwischenahner Meer ein



Frisch geräucherter Aal gehört zu den Spezialitäten der Region

CHECKLISTE FÜR IHREN URLAUB

LAND & LEUTE

Der Landkreis Ammerland liegt im Nordwesten von Niedersachsen mit dem Zwischenahner Meer als geografische Mitte. Bis ins 20. Jahrhundert lebten die Bewohner vom Torfabbau und der Landwirtschaft. Da der Torf leicht als Dünger erhältlich war, siedelten sich in der Region über 350 Baumschulen mit sehenswerten Parkanlagen und Schaugärten an.

VERKEHR

Übernachtungsgäste erhalten eine Gästekarte. Damit zahlen sie im sogenannten Urlauberbus nur einen Euro pro Person und Strecke. Er verkehrt auf ausgewählten Linien in der Region (täglich ab 9 Uhr, mehr Informationen: www.urlauberbus.info).

SOUVENIRS

Räucheraal, Mettwurst und Schinken sind beliebte Mitbringsel. Außerdem friesischer Schwarztee und Moorgeist, ein hochprozentiger Schnaps.

GELD

Für eine kalte Platte mit Ammerländer Wurst- und Käsespezialitäten zahlt man im Restaurant rund 12 Euro. Aale werden nach Gewicht verkauft.

hof: Die Auswahl an Unterkünften ist im Ammerland groß. Besonders originell ist das Baumhaushotel, von dem man direkt in den Wald blickt. Informationen und Beratung zu Unterkünften bietet die Bad Zwischenahner Touristik GmbH.

Angebote. 2 Ü/F p. P. im DZ, u. a. mit Abendessen und Seerundfahrt ab 135 Euro. 2 Ü/F p. P. im DZ, u. a. mit Wellnesspaket ab 209 Euro (www.bad-zwischenahn-touristik.de, 044 03/61159).

Bettina Hagen, redaktion@superillu.de